

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 118 (1992)  
**Heft:** 37  
  
**Rubrik:** Wochengedicht : Grau in Grau

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Grau in Grau

Ein langer Sommer ist vorüber,  
es dunkelt früher und wird trüber.  
Die Stimmung ist auch sonst nicht gut,  
weil sich gar vieles wieder tut:

Die Zinsen sind erneut am Steigen,  
und immer mehr Konkurse zeigen:  
Man kann nicht länger tun als ob;  
gar mancher bangt um seinen Job.

Leer sind fast überall die Kassen.  
Die oben können es nicht lassen,  
die Schrauben weiter anzuzieh'n,  
zum Beispiel über das Benzin.

Das Volk beschleicht schon in der Frühe  
der Frust mehrfach gemolk'ner Kühe.  
Die Welt erscheint uns grau in grau.

Nur nicht die neue Tagesschau!  
Denn diese kommt jetzt nämlich nimmer  
aus diesem kahlen Badezimmer.

Schön farbig kann man hinfort sehen  
die arme Welt zugrunde gehen.

Ulrich Weber

37